

Germeringer Gymnastinnen glänzten beim Landesentscheid

Gleich drei Mannschaften des TSV Unterpfaffenhofen-Germering sichern sich Stockerlplatz

Mit drei Pokalen durften die Turnerinnen des TSV Unterpfaffenhofen-Germering der Rhythmischen Gymnastik vom Landesentscheid in Cham nach Hause fahren. Während sich die Jüngsten in der A 5 mit dem undankbaren vierten Platz begnügen mussten, konnten sich die älteren Gymnastinnen jeweils einen Stockerlplatz sichern.

In der A 6 erreichten die Germeringer Gymnastinnen einen hervorragenden zweiten Platz mit nur zwei Zehntel Rückstand zum Erstplatzierten. Ausgeglichenere Übungen mit ihrem Band zeigten die drei Turnerinnen Anna Ganslmeier, Nicole Hardt und Beate Miskes, für die sie exakt die gleiche Wertung mit 4,60 Punkten erhielten. Nadja Naglazas und Veronika Dischinger konnten besonders mit ihrer Reifenübung überzeugen.

Auch in der A7 glänzten die Germeringer Mädchen. Gelungene Übungen mit Ball, Band und Seil zeigten Jasmin Roepke, Nelly Halvachizadeh, Laura Kratzer und Sabina Hardt. Hinter den Favouriten aus München und Gersthofen sicherten sich die Gymnastinnen den dritten Platz mit 52,20 Punkten.

Nur mit drei Gymnastinnen und somit ohne Streichwertung trat die A 8 Mannschaft des TSV Unterpfaffenhofen-Germering an. Doch mit ihren konstant guten gymnastischen Leistungen erreichten Stephanie Dolezel, Steffi Bartel und Michaela Daxenberger überraschend den zweiten Platz.

Die beiden Gymnastinnen Steffi Wriede und Nicole Makowski konnten in der B 7 mit ihrer Kür überzeugen. Unter Bayerns Besten erturten sie sich den sechsten und neunten Platz.

Herkunft: Pressewart Turngau Amper-Würm
Hartmut Thiel